

# THEMA: Wenn wir besondere Dinge sehen...

Wenn wir besondere Dinge sehen, dann hat das viel mit unserem Selbst zu tun. Das WEG-MOdelldient dabei als Erläuterung.

## WAHRNEHMUNG

Unser Unbewusstes nimmt mit den Sinneskanälen fast zwölf Millionen Eindrücke pro Sekunde wahr. Ins Bewusstsein dringen nur mehr etwa 40 vor – diese Reduktion wird stark davon beeinflusst, wie wir was als wichtig/richtig erahnen.

## ERINNERUNG ERKENTNIS EINSTELLUNG

Wie wir etwas bewerten und was uns im Leben jetzt gerade wichtig ist, hat mit Vergangenen zu tun – das was wir erlebt, erfahren oder von prägenden Menschen übernommen haben. Das unreflektiert zu verwenden, mag in vielen Fällen passen, hat aber nicht immer viel mit der aktuellen Situation zu tun.

## GEFÜHL

Wenn wir das Wahrgenommene mit unseren Einstellungen überprüfen, entstehen Emotionen. Das steuert eben wiederum die Wahrnehmung. Wenn wir zum Beispiel durch die sprichwörtlich rosarote Brille blicken, sieht vieles positiver aus. Das hat mehr mit der eigenen Stimmung zu tun als mit dem Betrachteten selber.

## WEG

Gerade in der stillsten Zeit des Jahres sehen und handeln wir anders. Daraus ergeben sich einige Fragen zur möglichen Selbstreflexion...

Ich wünsche Ihnen einen friedvollen Advent.



Paul Lürzer KG  
Weinbergstiege 2  
5201 Seekirchen am Wallersee  
Coaching- & Mediationsraum  
Mayrwiesstraße 2, 5300 Hallwang/Salzburg

Telefon: 0043 (0) 664 4108140  
E-Mail: [office@luerzer-training.at](mailto:office@luerzer-training.at)  
Website: <http://www.luerzer-training.at>  
Xing: [https://www.xing.com/profile/Paul\\_Luerzer](https://www.xing.com/profile/Paul_Luerzer)  
Skype: luerzerpaul